Neuerscheinungen

Ausbildung und Basiswissen

M. Schünke, E. Schulte, U. Schumacher:
Prometheus – Lernpaket der Anatomie.
3 Bände inkl. limitierter Prometheus Tasche.
Allgemeine Anatomie und Bewegungssystem.
Innere Organe. Kopf, Hals und Neuroanatomie.
2., überarb. u. erw. Auflage,
Thieme Verlag, Stuttgart 2010.
1668 S. m. zahlr. farb. Abb. u.Tab., Hardcover,
ISBN 978-3-13-160181-0
139,– €.

physiolexikon.
Physiotherapie von A–Z.
Thieme Verlag, Stuttgart 2010.
1064 S. mit Abb., Hardcover,
ISBN 978-3-13-148271-6
39,95 €.

Geriatrie

N. Feil, V. de Klerk-Rubin:
Validation.
Ein Weg zum Verständnis verwirrter alter Menschen.
9., überarb. u. erw. Auflage,
Reinhardt Verlag, München 2010.
169 S., Softcover,
ISBN 978-3-497-02156-7
19,90 €.

Pädiatrie

H. Solzbacher:
Von der Dose bis zur Arbeitsmappe.
Ideen und Anregungen für strukturierte Beschäftigungen in Anlehnung an den TEACCH-Ansatz.
Verlag Modernes Lernen, Dortmund 2010.
83 S. m. zahlr. meist farb. Abb., Softcover,
ISBN 978-3-938187-63-0
15,30 €.

A. Lepach, F. Petermann:
Training für Kinder mit Gedächtnisstörungen, m. CD-ROM.
Das neuropsychologische Einzeltraining.
2., überarb. Auflage,
Hogrefe Verlag, Göttingen 2010.
150 S. m. 21 Abb., Softcover,
ISBN 978-3-8017-2255-5
49,95 €.

V. Bernard-Opitz, A. Häußler:
Praktische Hilfen für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS).
Fördermaterialien für visuell Lernende.
Kohlhammer Verlag, Stuttgart 2010.
242 S., Softcover,
ISBN 978-3-17-020398-3
39,90 €.

Fachbücher



K. Forsyth et al.:
OCAIRS.
Version 4.0.
Schulz-Kirchner Verlag, Idstein 2010.
27,95 €.

Leichter Einstieg für den Erstanwender > Occupational Circumstances Assessment and Interview Rating Scale (OCAIRS) ist ein Erhebungsinstrument, das Kirsty Forsyth, Gary Kielhofner und ihr Team entwickelt haben und das nun in einer deutschen Übersetzung des Ehepaares Dehnhardt vorliegt. Als Grundlage für die Erhebungsbögen dient das Modell der menschlichen Betätigung (MOHO), dessen aktuelle Konzepte OCAIRS widerspiegelt.

Das vorliegende Handbuch zeigt Ergotherapeuten, wie man OCAIRS anwendet. Das Instrument besteht aus einem Interview, einer Bewertungsskala und einer Zusammenfassung. So bietet es eine übersichtliche Struktur, um bei einem Klienten die Daten über das Ausmaß und die Art der Teilhabe an Betätigung zu erheben, zu analysieren und zu dokumentieren. Mithilfe des Interviews gewinnt die Therapeutin Informationen zu verschiedenen Bereichen ihres Klienten wie zum Beispiel zu seinen Gewohnheiten und Werten, seiner Bereitschaft zur Veränderung, seinem Selbstbildnis, seiner physischen und sozialen Umwelt und vielem mehr. Außerdem erfährt sie, wie der Klient seine Situation, seine Fähigkeiten und sein Betätigungsverhalten einschätzt.

OCAIRS wurde bei Klienten mit psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen erprobt und eignet sich für alle Jugendlichen, Erwachsenen und älteren Menschen, die kognitiv und emotional in der Lage sind, an einem Interview teilzunehmen. Es liegen ausführliche und zusammengefasste Befragungs- und Bewertungsbögen für die Bereiche Psychiatrie, Forensik und Körperbehinderung vor.

Die Therapeutin kann die Arbeitsbögen für den persönlichen Gebrauch kopieren, es wird jedoch nicht deutlich, ob das Kopieren im Rahmen des Copyrights erlaubt ist. Andernfalls müssen die Bögen beim deutschen Verlag angefordert werden. Als weiteres kleines Manko empfinde ich, dass die Literaturangaben nicht auf dem aktuellen Stand sind, so sind Forschungsergebnisse seit 2002 bezüglich des OCAIRS nicht aufgeführt.

Fazit: Das Buch ist allen zu empfehlen, die einen Zugang in die Gedankenwelt des MOHO und die Nutzung von Assessments gewinnen wollen. Es verdeutlicht, wie man anhand des MOHO Daten sammeln und interpretieren kann. Auch Erstanwendern bietet „OCAIRS" aufgrund des klaren Aufbaus und der eindeutigen Sprache einen leichten Einstieg. Die Fallbeispiele veranschaulichen zudem, wie sich Interviews, Auswertungen und Pläne für die Therapie erstellen lassen.

Bettina Weber, M.A. Erwachsenenpädagogik, Bc OT (NL), Ergotherapeutin aus Öhningen



R. Rickert:
Lehrbuch der Kunsttherapie.
Param-Verlag, Ahlerstedt 2009.
49,95 €.

Über den Tellerrand geschaut > Die Autorin dieses Lehrbuchs ist Kunsttherapeutin mit praktischer Erfahrung, Lehrkraft sowie Gründerin des Instituts für Kunst- und Körpertherapie in Kassel – alles gute Voraussetzungen, um ein Lehrbuch der Kunsttherapie zu verfassen. Generell ist es schwierig, von „der" Kunsttherapie zu sprechen, da diese mit ihren einerseits anthroposophischen und andererseits analytischen Wurzeln aus zwei völlig unterschiedlichen Richtungen kommt. Regula Rickert, die eine anthroposophische Ausbildung genossen hat, versucht in ihrem Buch geschickt, beide Bereiche zu verbinden. Sie bezieht zum Beispiel die freudsche Traumdeutung ebenso mit ein wie Goethes Farbenlehre und streift selbst so eigenständige Richtungen wie die Expression eines Arno Stern. Rickert versucht, tiefenpsychologische Zusammenhänge vor den Hintergrund neurophysiologischer und neuropsychologischer